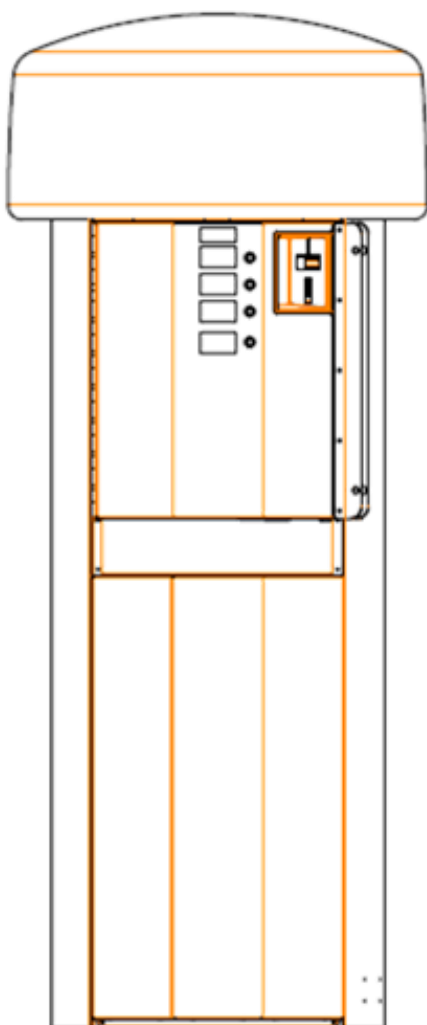


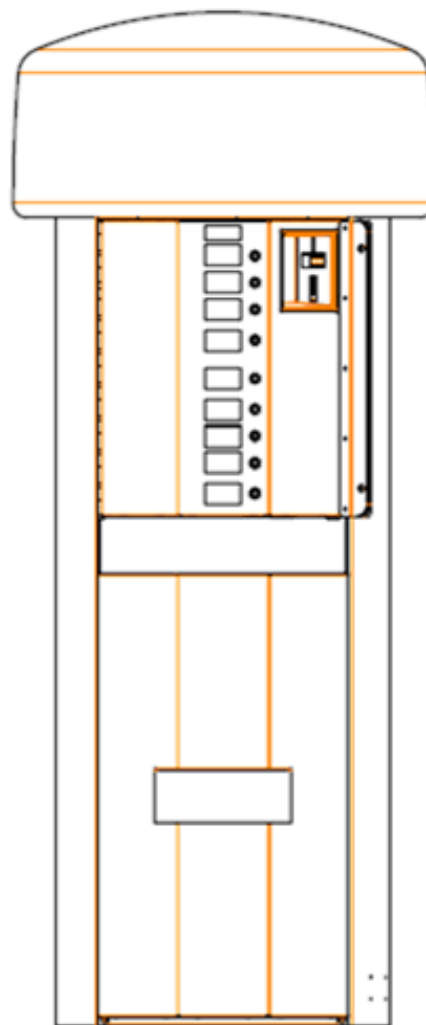
PannoSelf Serie G4x

Bedienungs- und Wartungsanleitung



G4 G4-S

Spender für befeuchtete Tücher
S: solar



G45 G45-S

Spender für befeuchtete Tücher
und Produkte in Flaschen
S: solar


HINWEIS

Vor Verwendung der Maschine sollten die in diesem Dokument enthaltenen Anweisungen sorgfältig gelesen werden, um Personen- und Sachschäden zu vermeiden und die bestmögliche Leistung des Geräts zu erzielen.

HINWEISE ZUM LESEN UND VERWENDEN DIESER ANWEISUNGEN

- . Die Bedienungsanleitung ist sorgfältig durchzulesen und stellt einen wesentlichen Bestandteil der Maschine dar.
- . Die Bedienungsanleitung muss für das Bedienungs- und Wartungspersonal leicht zugänglich sein.
- . Das Handbuch ist während der gesamten Lebensdauer der Maschine aufzubewahren.
- . Es ist sicherzustellen, dass alle Änderungen in dieses Handbuch aufgenommen werden.
- . Das Handbuch ist an jeden weiteren Bediener oder nachfolgenden Besitzer der Maschine weiterzugeben.
- . Das Handbuch ist so zu verwenden, dass der Inhalt weder ganz noch teilweise beschädigt wird.
- . Es dürfen keine Teile des Handbuchs entfernt, herausgerissen oder überschrieben werden.
- . Das Handbuch ist vor Feuchtigkeit und Hitze zu schützen.
- . Sollte das Handbuch verloren gehen, ist ein Duplikat anzufordern.

GARANTIE

Die Garantie der Maschine beträgt 3 Jahre ab Datum der Inbetriebnahme beim Anwender und gilt für die in Abschnitt 1.2 genannte Verwendung der Maschine.

Sollten Eingriffe an der Maschine erforderlich sein, was sehr selten der Fall sein wird, wenden Sie sich bitte ausschließlich an den Verkäufer.

Grace Srl ist von jeglicher Haftung befreit, wenn an der Maschine und/oder Maschinenteilen (elektrischer, elektronischer oder mechanischer Art) Änderungen jeglicher Art vorgenommen werden oder wenn die Maschine unsachgemäß oder für andere als die angegebenen Zwecke verwendet wird.

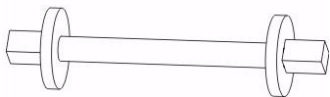
Es wird empfohlen, die Maschine beim Auspacken auf Unversehrtheit und Vollständigkeit aller gelieferten Komponenten zu überprüfen. Im gegenteiligen Falle ist Grace Srl oder der Verkäufer schriftlich zu informieren.

DATEN DES TYPENSCHILDS

Der Spender für befeuchtete Tücher PANNOSSELF ist mit einem extern angebrachten Typenschild versehen, auf dem die folgenden Daten angegeben sind:

Grace Srl Ursprungskennzeichnung: Via Caduti di Sabbiano, 6 40011 – Anzola dell'Emilia BO – Italia
Modell : G4 / G45
Netzspannung: 100-240 V ~ 50-60 Hz
Leistungsaufnahme: G4, G45: 75 Watt
Gesamt-Leergewicht: 59 kg. (G4) 76 kg. (G45)
Baujahr:
Seriennummer:


IM LIEFERUMFANG ENTHALTEN:

	
Gebrauchsanleitung	Halterungsrohr für die Rolle

	DICHIARAZIONE CE DI CONFORMITA' CE DECLARATION OF COMFORMITY		10 - 2024
GRACE Srl Unipersonale			
sede legale: via Caduti di Sabbiuno, 6 40011 Anzola dell'Emilia - BO - ITALY			
dichiara sotto la propria responsabilità che i prodotti : <i>declares under its own responsibility that the products :</i>			
nome / descrizione : PannoSelf / distributore di panni umettati all'istante <i>name / description : PannoSelf / distributor of cloths wetted at the moment</i> modelli : G4 – G45 <i>models : G4 – G45</i>			
risultano in conformità a quanto previsto dalle seguenti direttive comunitarie: <i>are in conformity with the provisions of the following EC directives:</i>			
2014/35/UE (Direttiva Bassa Tensione) <i>2014/35/EU (Low Voltage Directive)</i>	2014/30/UE (Compatibilità Elettromagnetica) <i>2014/30/EU (Electromagnetic Compatibility)</i>	2011/65/CE (Direttiva RoHS) <i>2011/65/EC (RoHS directive)</i>	
e che per la verifica della conformità alle disposizioni legislative sono stati utilizzate le norme armonizzate seguenti: <i>that the following harmonized standard have been applied:</i>			
Sicurezza elettrica <i>Electrical Safety</i>	EN 60335-1: 2012 +AC: 2014 +A11: 2014	Sicurezza degli apparecchi elettrici d'uso domestico e similare. Parte 1: Norme generali. <i>Household and similar electrical appliances – Safety</i> <i>Part 1: General requirements</i>	
	EN 61000-6-4: 2007 +A1:2011	Compatibilità elettromagnetica (EMC) – Parte 6-4: Norma generica – Norma di Emissione per ambiente industriale. <i>Electromagnetic compatibility (EMC) –</i> <i>Part 6-4: Generic standards - Emission standard for industrial environments.</i>	
	EN 61000-6-2: 2005 +AC:2005	Compatibilità elettromagnetica (EMC) – Parte 6-2: Norma generica – Norma di Immunità per ambiente industriale. <i>Electromagnetic compatibility (EMC) –</i> <i>Part 6-2: Generic standards - Immunity for industrial environments.</i>	
EN 61000-3-2: 2014	Compatibilità elettromagnetica (EMC) – Parte 3-2: Limiti - Limiti per le emissioni di corrente armonica (apparecchiature con corrente di ingresso <= 16 A per fase) <i>Electromagnetic compatibility (EMC) – Part 3-2: Limits — Limits for harmonic current emissions (equipment input current up to and including 16 A per phase)</i>		
R.o.H.S.	EN50581: 2012	Documentazione tecnica per la valutazione dei prodotti elettrici ed elettronici in relazione alla restrizione delle sostanze pericolose. <i>Technical documentation for the assessment of electrical and electronic products with respect to the restriction of hazardous substances</i>	
	GRACE Srl Unipersonale Il rappresentante legale Riccardo Campagna		
Anzola dell'Emilia (BO), 01/10/2024			

INHALT

1	MERKMALE	5
1.1	LEISTUNGEN.....	5
1.2	ANWENDUNGSGEBIET	5
1.3	TECHNISCHE DATEN.....	5
2	INSTALLATION	5
2.1	TRANSPORT	5
2.2	LAGERUNG	5
2.3	AUSPACKEN	5
2.4	BEFESTIGUNG.....	6
2.4.1	<i>Befestigung der Solarversionen.....</i>	<i>6</i>
2.5	ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE	7
3	INBETRIEBNAHME	7
3.1	EINSETZEN UND AUSTAUSCH DER TUCHROLLE.....	7
3.2	EINLEGEN UND AUSWECHSELN DER BEUTEL MIT DEN REINIGUNGSPRODUKTEN.....	8
3.2.1	<i>Austausch des Beutels.....</i>	<i>9</i>
3.3	EINFÜGEN / AUSWECHSELN DER PRODUKTETIKETTEN.....	9
3.4	EINSETZEN DER FLASCHEN (NUR FÜR G45)	9
3.5	AUSTAUSCH DER FLASCHENFÄCHER (G45).....	9
4	BETRIEB UND MELDUNGEN	10
4.1	BETRIEBSZYKLUS DER BEFEUCHTETEN TÜCHER.....	10
5	PRODUKTPREISE UND WERT DER WERTMARKE	10
5.1	PREIS DES PRODUKTES	10
5.2	AUFLADEN DER WERTMARKE	10
6	ZÄHLER.....	10
6.1	ANZEIGE DER GESAMTEINNAHMEN.....	10
6.2	ANZEIGE DER GESAMTANZAHL AN WERTMARKEN.....	10
6.3	ANZEIGE DER AUSGABE FÜR JEDES EINZELNE PRODUKT	11
7	OPTIONAL	11
7.1	ANTI-VANDALISMUS-SET.....	11
7.2	SET ZUM AUFSAUGEN DER MÜNZEN.....	11
7.3	LESEGERÄT FÜR PREPAID-SCHLÜSSEL	11
8	WARTUNG.....	11
8.1	NORMALE WARTUNG	11
8.1.1	<i>Reinigung der Düsen</i>	<i>11</i>
8.1.2	<i>Überprüfung des Sensors</i>	<i>11</i>
8.2	LANGER BETRIEBSSTILLSTAND ODER EXTREMTemperaturen (< -10°C.)	11
9	VERSCHROTTUNG	11
10	PROBLEME UND LÖSUNGEN.....	12
11	VORINSTALLATION PANNOSSELF SERIE G4X	133
12	AUSRICHTUNG UND WARTUNG DER PHOTOVOLTAIKMODULE (SOLARSERIE)	14
12.1	VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE AUSRICHTUNG	14
12.2	WARTUNG DER MODULE	14
12.3	LADEREGLER UND AKKU.....	14
13	ZUGANGSÜBERWACHUNG UND DIAGNOSE.....	14

1 MERKMALE

PannoSelf ist ein Selbstbedienung-System für die manuelle Reinigung von abwaschbaren Oberflächen, wie Fenstern und Innenräumen von Autos und Fahrzeugen im Allgemeinen. Es besteht aus einem Gerät, das ein kurz vor der Entnahme mit vom Benutzer ausgewählten Reinigungsprodukten angefeuchtetes Tuch ausgibt.

1.1 Leistungen

Durch die Eingabe von Wertmarken oder Münzen oder einem im Vorfeld aufgeladenen Prepaid-Schlüssel (optional) werden 4 Tasten für die Auswahl der auf unterschiedliche Art befeuchteten Tüchern oder eines trockenen Tuch sowie 5 weitere Tasten für ebenso viele Produkte in Flaschen (nur bei der Version G45) freigegeben. Durch Drücken der entsprechenden Taste gibt der Spender ein ca. 37 × 24 cm großes Tuch aus hochwertigem Vliesstoff aus, das mit ca. 3,5 ml des gewählten Reinigungsproduktes befeuchtet ist. Die Kombination der Qualität des Tuches und die spezifische Rezeptur des Reinigungsmittel ist die Voraussetzung dafür, dem Anwender ein für die Reinigung und die Trocknung optimal geeignetes Tuch auszugeben.

Dieses Ziel wird erreicht, wenn das von Grace Srl angebotene Tuch und die entsprechenden Reinigungsmittel verwendet werden.

Die Qualität des ausgegebenen trockenen Tuches ermöglicht das optimale Trocknen aller Oberflächen.

Eine Produktreihe von Reinigungsprodukten für die Verwendung bei niedrigen Temperaturen (bis zu -10 °C) ermöglicht die Verwendung der Maschine auch im Winter. Das Auffüllen der Produkte ist einfach und schnell.

Der Verzicht auf vorverpackte Produkte bietet dem Nutzer den preisgünstigsten Service mit geringer Umweltbelastung, da gebrauchte Tücher mehrfach verwendet werden können und kein Verpackungsabfall entsteht.

Während der Nacht werden die farbige Kappe, die Produktetiketten und die Vorderseite automatisch von Hochleistungs-LEDs beleuchtet, die ein starkes Licht und eine lange Lebensdauer bei geringem Stromverbrauch gewährleisten.

1.2 Anwendungsgebiet

Durch den Betrieb mit Münzen, Wertmarken oder Schlüsseln ist die Maschine besonders als Selbstbedienungs-Gerät an Autowaschanlagen, Tankstellen, Parkplätzen usw. geeignet.

1.3 Technische Daten

Mobil	Edelstahl 304 - 1,2mm
Netzspannung	90/230V ~ 50-60 Hz
Nennleistung	G4, G45: 75 Watt
Gesamt-Leergewicht	G4: 68kg G45: 74kg
Gewicht bei Komplettbefüllung	G4: 90kg G45: 112kg
Größe in Millimetern	800 x 800 x 1.830 Höhe

Konformitätskennzeichnung und rechtliche Grundlagen

Europäische Richtlinien:	73/23 CEE, 89/336 CEE, 93/68 CEE.
Angewandte harmonisierte Normen:	EN 50081-1, EN 50082-1, EN 60335-1

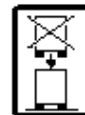
2 INSTALLATION

2.1 Transport

Die Maschine wird in einer Verpackung geliefert, die sie vor Stößen und Feuchtigkeit schützt.

Verpackte Maschinen dürfen nicht übereinander gestapelt werden.

Die auf der Verpackung angebrachten Hinweise für das Handling der Maschine sind unten angegeben:



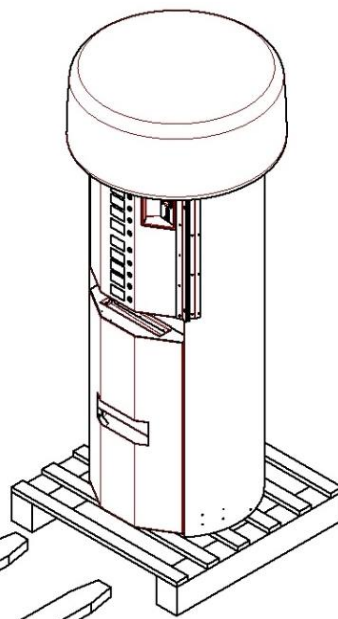
Die verpackte Maschine darf ausschließlich mit einem Gabelstapler - mit Gabeln, die zum Anheben geeignet und auf das Gewicht und die Abmessungen abgestimmt sind - oder aber mit einem Hubwagen bewegt werden.

Die Maschine darf nicht mit Behelfsmitteln bewegt werden.

Die verpackte Maschine ist in der Nähe des Aufstellortes abzusetzen.

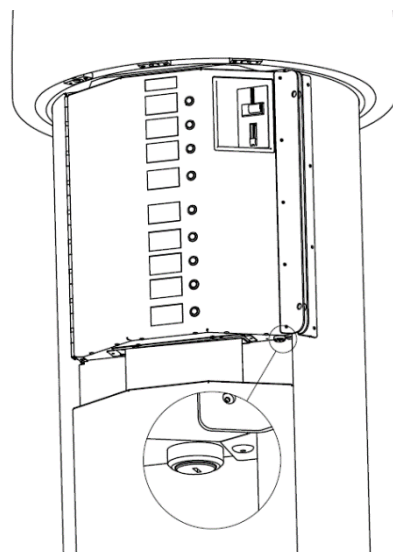
2.2 Lagerung

Die Maschine kann in ihrer Originalverpackung in einer vor Witterungseinflüssen geschützten Umgebung und bei einer Temperatur zwischen 0° und +55° C und einer relativen Luftfeuchtigkeit bis zu 95 % gelagert werden.



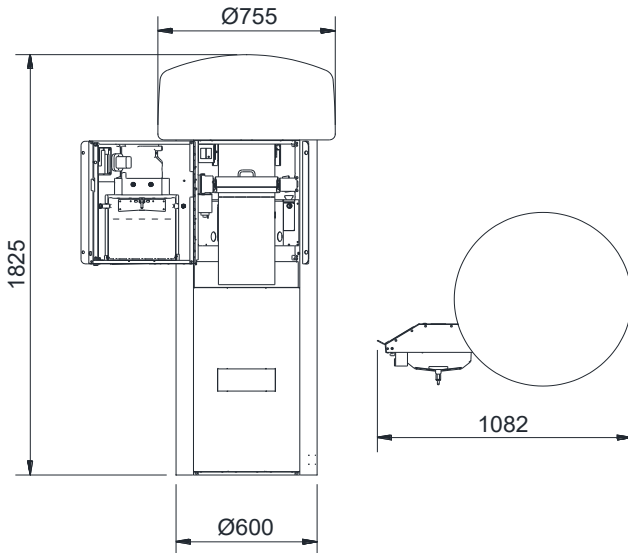
2.3 Auspacken

1. Die Klammern, mit denen der Karton an der Palette befestigt ist, lösen und den Karton nach oben abziehen.
2. Die Unversehrtheit der Maschine überprüfen und sicherstellen, dass keine Teile sichtbar beschädigt sind. Im Zweifelsfall die Maschine nicht verwenden und den Händler kontaktieren.
3. Den Kabelbinder, mit dem die Schlüssel am Münzeinwurf befestigt sind, durchtrennen, den Doppelbartschlüssel an einem sicheren Ort aufbewahren.
4. Den Schlüssel in das Schloss unter der oberen Vorderseite (siehe nebenstehende Abbildung) stecken, drehen und die obere Vorderseite öffnen.

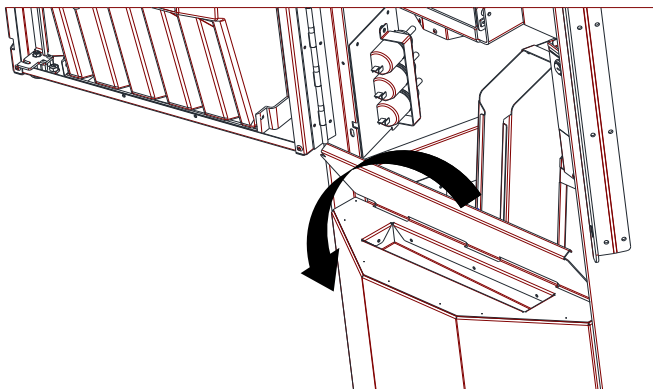
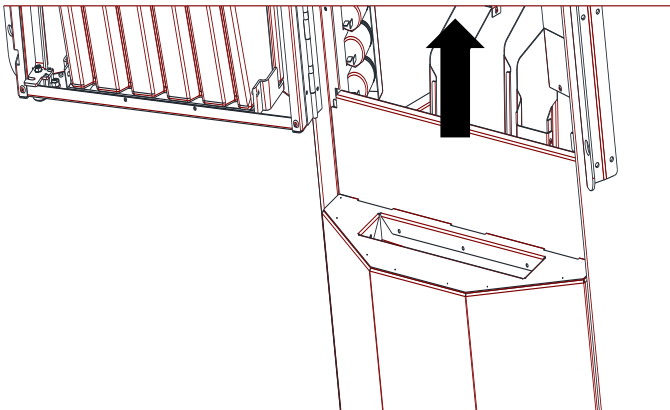


2.4 Befestigung

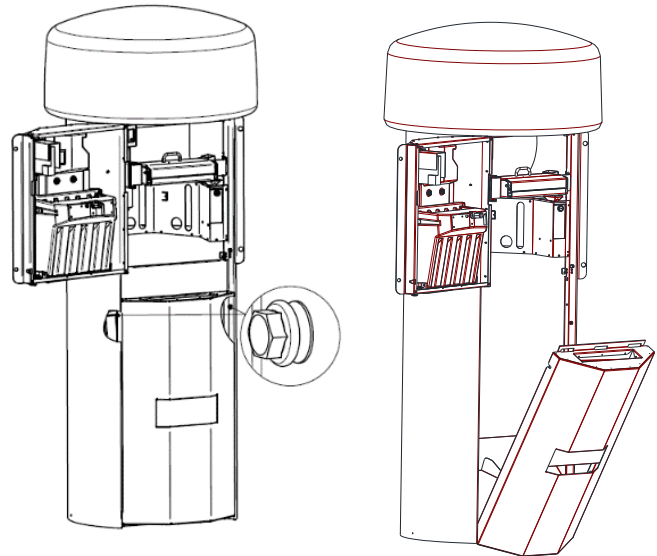
1. Sicherstellen, dass das vorinstallierte Kabel spannungsfrei ist und die in Abschnitt 11 „Vor-Installation“ beschriebenen Eigenschaften und die Länge überprüfen.
2. Die Eignung und Festigkeit des Bodens des Aufstellorts überprüfen, geeignete Dübel auswählen (3 Stück), wobei zu beachten ist, dass die Befestigungspunkte eine Kraft von 14 kNm⁽¹⁾ aushalten und die in der folgenden Zeichnung angegebenen Abstände einhalten müssen.



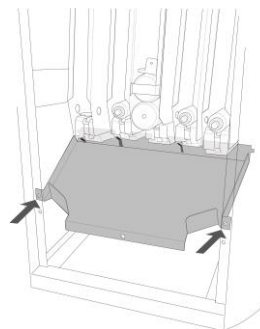
3. (Nur G45): Die Abdeckplatte A durch Anheben und Nach-vorne-Drehen entfernen.



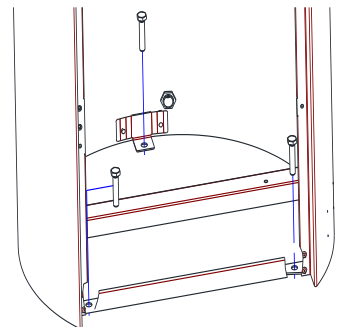
4. Mit einem 8-mm-Steckschlüssel die beiden an den beiden Innenseiten befindlichen Schrauben B lösen, ohne sie zu entfernen, dann das untere Vorderteil, wie auf den 2 unten stehenden Abbildungen gezeigt, nach vorne klappen.



(Nur G45): Die Flaschenrutsche durch Lösen der beiden seitlichen Schrauben (siehe nebenstehende Abbildung) herausnehmen.



Die 3 Schrauben lösen und die Maschine vorsichtig von der Palette geben.



5. Die Palette umdrehen und die Befestigungslöcher als Schablone für die Bohrlöcher zum Befestigen der Maschine am Boden verwenden, dabei darauf achten, dass sie eben ausgerichtet und fest verankert ist ⁽¹⁾.

2.4.1 Befestigung der Solarversionen

Um die durch die Photovoltaikmodule gelieferte notwendige Stromversorgung zu gewährleisten, muss der Standort der Maschine die im Abschnitt 12.1

„Installationsvoraussetzungen“ genannten Anforderungen erfüllen.

Da die Photovoltaikmodule die einzige Energiequelle sind, ist kein Anschluss an das Stromnetz vorgesehen.

Die Maschine ist befestigt.

⁽¹⁾ Eine Entscheidung über die Art der zu verwendenden Dübel und die Größen trifft der Monteur auf Grundlage der Art des Fußbodens und der Eigenschaften, die in den spezifischen Unterlagen des Herstellers der Dübel angegeben sind.

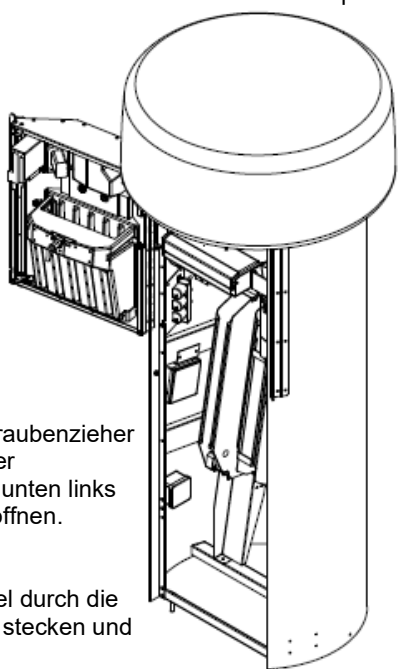
2.5 Elektrische Anschlüsse

ACHTUNG: Die Elektrik der Maschine ist nicht explosionsgeschützt. Bei der Installation müssen die Sicherheitsabständen von Bereichen mit Brand- und Berstgefahr gemäß den geltenden Sicherheitsvorschriften eingehalten werden.

Die elektrische Sicherheit entsteht durch die Erdung des Geräts; für die Schutzwirkung ist es daher notwendig, dass das Stromnetz mit Sicherungen oder Leistungsschalter und Schutzschalter versehen ist.

Auf dem inneren Boden der Maschine muss ein mindestens 1 m langes isoliertes Stromkabel H05 VV-F oder H05 VV H2-F vorhanden sein, das an eine 90 bis 230 V~ führende Stromleitung mit Schutzschalter und Leistungsschalter angeschlossen ist.

1. Überprüfen, dass das Stromkabel nicht unter Spannung steht.



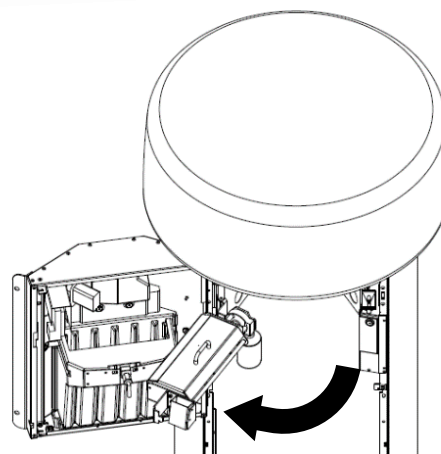
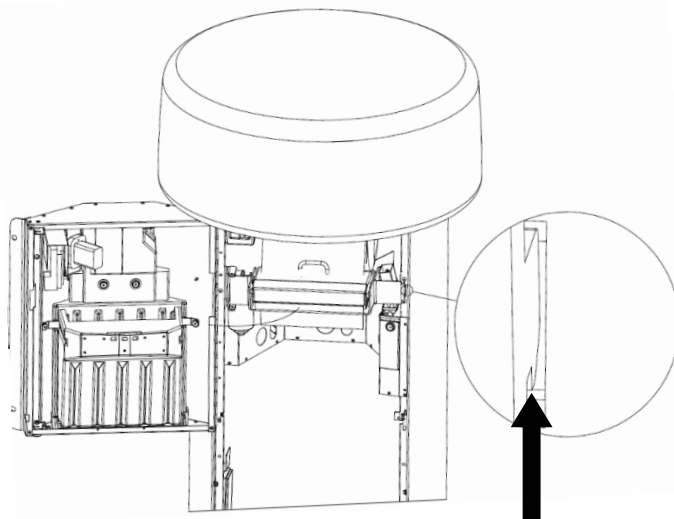
2. Mit einem Schraubenzieher den Deckel der Verteilerdose unten links im Gehäuse öffnen.
3. Das Stromkabel durch die Kabelführung stecken und befestigen.
4. Die 3 Leiter des Stromkabels an den entsprechenden Klemmen befestigen und dabei auf die Polarität und die Erdung achten.
5. Den Deckel der Verteilerdose wieder schließen.
6. (Nur G45): Die Flaschenrutsche wieder einbauen. Dazu die beiden hinteren Laschen in die Schlitze an den Trägern stecken und mit den vorher entfernten Schrauben wieder befestigen.
7. Das untere Vorderteil wieder schließen und dabei die Schritte des Abschnitts 2.4 in umgekehrter Reihenfolge ausführen.

Die Maschine ist installiert.

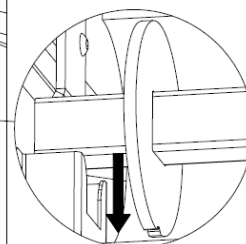
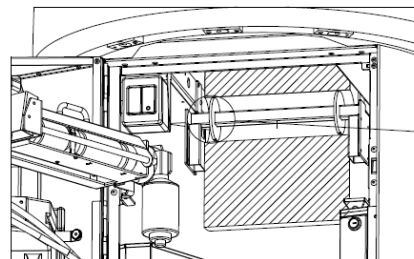
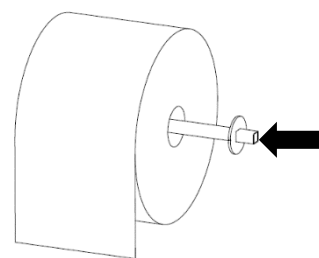
3 INBETRIEBNAHME

3.1 Einsetzen und Austausch der Tuchrolle

1. Die obere Vorderseite öffnen.
2. Die Gewebeabrollvorrichtung öffnen, dazu die rechte Seite leicht anheben und nach außen drehen.

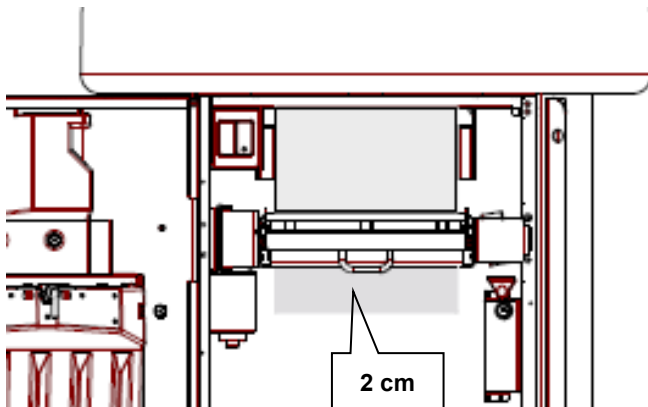
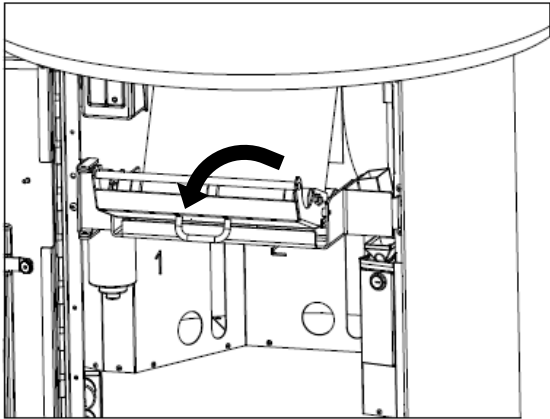


3. Den Träger in die Geweberolle stecken und dann die Seiten auf die beiden Halterungen legen,



4. Die Gewebeabrollvorrichtung wieder schließen und darauf achten, dass sie richtig eingehängt ist.

5. Den Deckel der Zugvorrichtung öffnen, dazu den Griff nach außen anheben und den Gewebeanfang der Rolle ca. 2 cm einführen (siehe unten stehende Abbildungen).

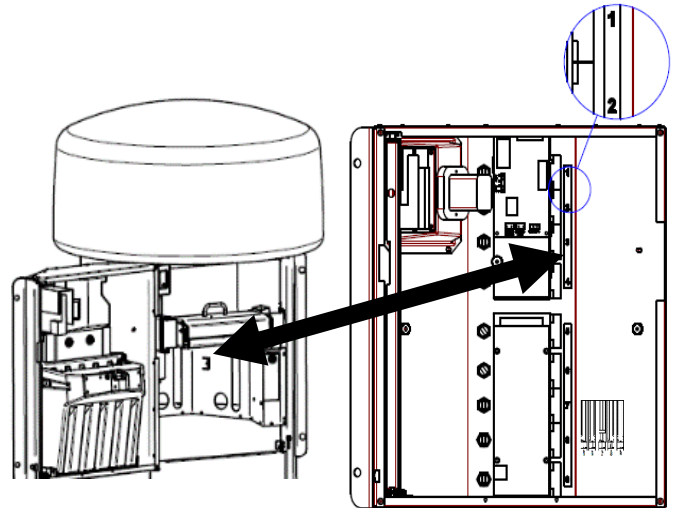
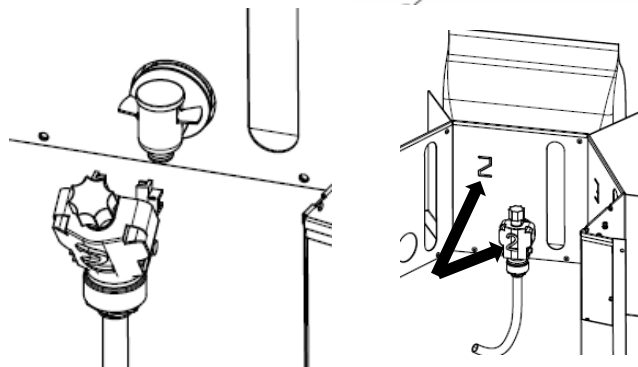
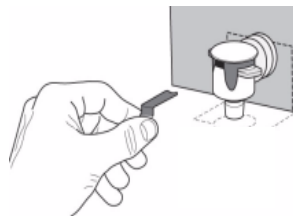


6. Den Deckel wieder schließen.

3.2 Einlegen und Auswechseln der Beutel mit den Reinigungsprodukten

1. Den Beutel mit dem Reinigungsmittel von seiner Schachtel befreien.
2. Den Beutel in das entsprechende Fach in der Maschine setzen und aus dem Loch in der Mitte den Hahn herausziehen, dabei ist auf die Übereinstimmung der Fachnummer mit dem entsprechenden Schild auf der oberen Vorderseite (siehe Nummern im Inneren) und dem Verbindungsstecker zu achten.

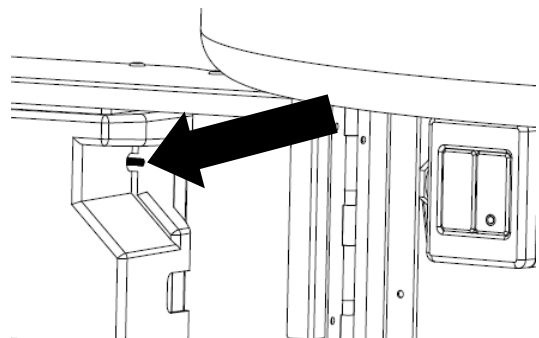
3. Den Garantieverchluss am Hahn des Beutels durch Ziehen an der Lasche entfernen.



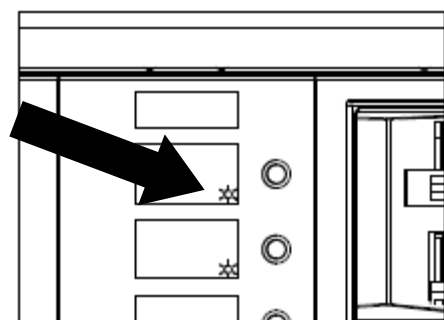
4. Den Hahn an den entsprechenden schwarzen Verbindungsstecker anschließen und durch Drehen des Drehknopf des Verbindungssteckers um 90° im Uhrzeigersinn miteinander verbinden.



5. Die Reset-Taste drücken, die durch die Öse oben rechts im Gehäuse sichtbar ist, wie auf der unten stehenden Abbildung zeigt:



6. Innerhalb von 30 Sekunden auf der oberen Vorderseite die Taste des eingelegten Produkts drücken und gedrückt halten: Die Pumpe startet sofort und bleibt so lange in Betrieb, wie es zum Füllen des gesamten Ausgabekreislaufts erforderlich ist. Nach Abschluss dieses Vorgangs erlischt die rote Lampe, die das Fehlen eines Produktes anzeigt.



7. Diesen Vorgang mit jedem Produkt wiederholen.

ACHTUNG: Um die elektronischen Steuerungskomponenten nicht zu beschädigen, sollte dieser Vorgang mit einem einzelnen Produkt nicht häufiger als dreimal hintereinander durchgeführt werden. Wenn auch nach drei Versuchen kein Produkt aus der Düse austritt, ist diese zu auszubauen und unter fließendem Wasser oder mit Druckluft zu reinigen; danach den Vorgang wiederholen.

3.2.1 Austausch des Beutels

Durch den besonderen Hahn des Beutels bleiben die Produkteigenschaften lange Zeit unverändert. So ist es möglich, das Sommerprodukt durch das Winterprodukt zu ersetzen und umgekehrt. Dafür bitte wie folgt vorgehen:

1. Den Drehgriff des schwarzen Verbindungssteckers (siehe Abschnitt 3.2 - 4) gegen den Uhrzeigersinn um 90° drehen und dann öffnen, um den Hahn des Beutels auszuhaken.
2. Den Verbindungsstecker nach außen drehen, um ihn vom Hahn zu trennen: der Hahn schließt sich automatisch, sodass kein Produkt austritt, falls der Beutel nicht ganz leer sein sollte.
3. Die Vorgänge von Punkt 1. bis Punkt 7 des vorhergehenden Abschnitts wiederholen.

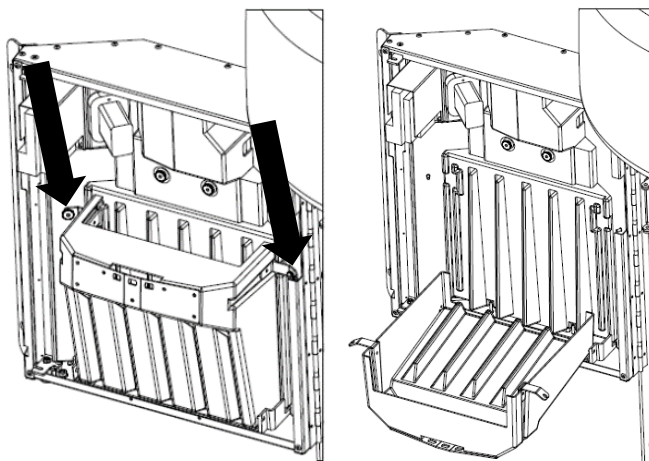
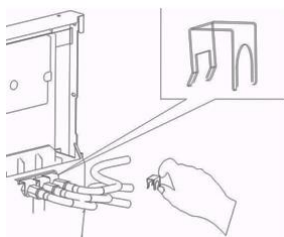
ACHTUNG: Beim Austausch eines Produktes muss auch das entsprechende Produktetikett auf der Vorderseite geändert werden.

HINWEIS: Beim Austausch gegen ein anderes Produkt, auch beim Wechsel zwischen Sommer- und Winterprodukten des gleichen Reinigungsmittels, sind mindestens 2 Ausgabezyklen durchzuführen, um den Produktkreislauf zu reinigen; danach daran denken, das Produktetikett, wie im vorausgehenden Abschnitt beschrieben, ersetzen

3.3 Einfügen / Auswechseln der Produktetiketten

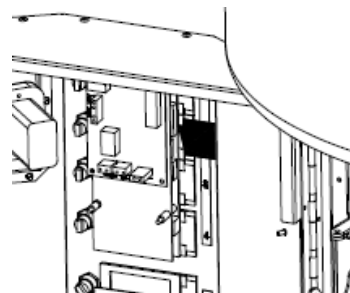
Falls außen kein Produktetikett angebracht ist oder wenn ein Produkt durch ein anderes ersetzt werden soll:

1. Die drei Sprühdüsen aus ihrer Führung trennen und die entsprechenden Befestigungsfedern entfernen
2. Den Spritzschutz durch Aufschrauben der beiden weißen Knöpfe an der Seite öffnen: Das Gehäuse klappt um 90° nach außen



3. Das zweite Schutzgehäuse zum Schutz der Platinen durch Aufschrauben der beiden weißen Knöpfe entfernen

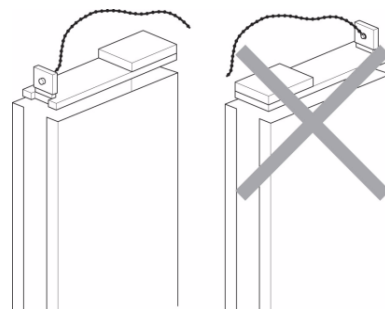
4. Das Etikett in die Halterung schieben und die Übereinstimmung der Nummer (siehe Abschnitt 3.2 für die Produkte in Beuteln und Abschnitt 3.4 für die Produkte in Flaschen) überprüfen



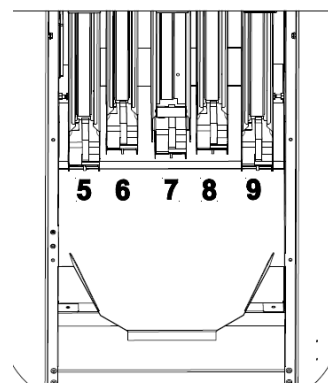
5. Das Schutzgehäuse zum Schutz der Platinen wieder anbringen
6. Den Spritzschutz schließen
7. Die 3 Düsen mit den entsprechenden Befestigungsfedern wieder an das Spritzschutz-Gehäuse anhängen.

3.4 Einsetzen der Flaschen (nur für G45)

1. Vor dem Einsetzen die Verschlüsse der Flaschen gut anziehen und sie dann liegend und mit dem Spender nach außen in die entsprechenden Fächer einführen.
2. Die Flaschen einladen und das Gewicht, sofern vorhanden, wie auf dem Aufkleber und der nebenstehenden Abbildung dargestellt, anbringen.



4. Das Spritzschutz-Gehäuse öffnen und wie im Abschnitt 3.3 beschrieben vorgehen, die Übereinstimmung der Nummern neben den Produktetiketten jedes Produkts in Flasche mit den Nummern auf der Flaschenrutsche überprüfen.



5. Das Spritzschutz-Gehäuse schließen.

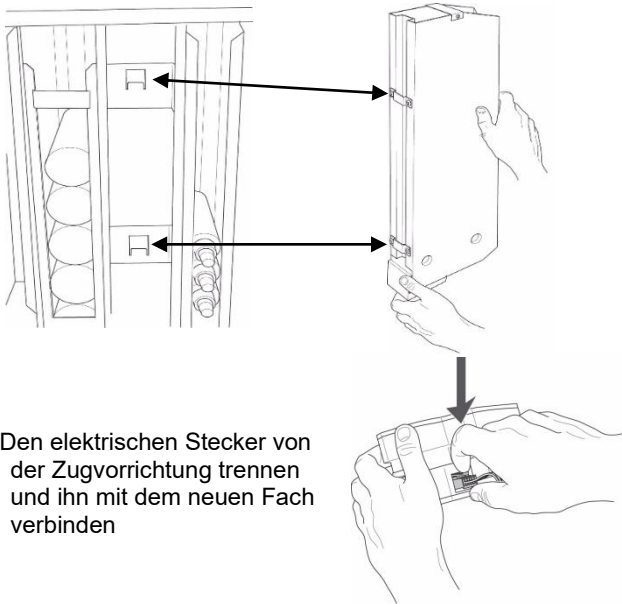
3.5 Austausch der Flaschenfächer (G45)

Das Magazin besteht aus 5 vertikalen Flaschenfächern, zwei kleinere an der Seite und drei Fächern in der Mitte, die klein oder groß sein können.

Um eines der Fächer zu ersetzen wie folgt vorgehen:

1. Die obere Vorderseite öffnen
2. Das untere Vorderteil öffnen (Abschnitt 2.4 - 4)

- Das Fach durch Anheben aushängen, wie auf der folgenden Abbildung gezeigt



- Den elektrischen Stecker von der Zugvorrichtung trennen und ihn mit dem neuen Fach verbinden

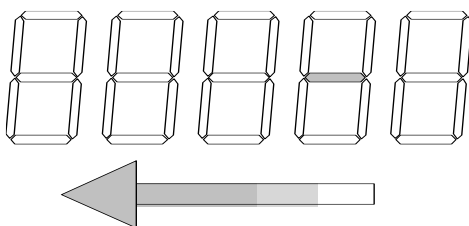
- Das neue Fach in den Rahmen einhaken
- Die Schritte von 3 bis 1 wiederholen.

ACHTUNG: Beim Austausch eines Produktes muss auch das entsprechende Produktetikett auf der Vorderseite geändert werden.

Die Maschine ist in Betrieb.

4 BETRIEB UND MELDUNGEN

Beim Einschalten der Maschine und (Abschnitt 3.2 - 5) wird auf dem Display automatisch eine Ziffernfolge angezeigt, die mit einem fortlaufenden Strich endet. Dies bedeutet „Maschine in Betrieb“.



4.1 Betriebszyklus der befeuchteten Tücher

- Eine der Tasten neben den Produktetiketten drücken, um auf dem Display den Produktpreis anzeigen zu lassen.
- Münzen oder Wertmarken eingeben, bis der angezeigte Preis erreicht ist.
- Die Taste des gewählten Produkts drücken.
- Das Tuch unter der oberen Vorderseite entnehmen.

Eine rot leuchtende LED im Produktetikett zeigt an, dass das Produkt nicht verfügbar ist. Wenn kein Produkt verfügbar ist, wird die Münze oder die Wertmarke aus dem vorgesehenen Schlitz wieder ausgegeben.

Nachts und in Automatikfunktion sind die Etiketten der verfügbaren Produkte beleuchtet. Ein eventuelles Restguthaben durch das Einwerfen von Münzen oder Wertmarken, das höher ist als der angezeigte Preis, wird beibehalten und 10 Minuten lang auf dem Display angezeigt. Nach Ablauf dieser Zeit wird es automatisch auf Null gesetzt. Die Maschine gibt kein Restgeld aus.

Anmerkung: Sollte das Display andere als die oben angegebenen Hinweise anzeigen, bitte den Abschnitt „Probleme und Lösungen“ lesen.

5 PRODUKTPREISE UND WERT DER WERTMARKE

Bei dem folgenden Verfahren wird davon ausgegangen, dass der elektronische Einwurfschlitz bereits für Wertmarken und Münzen tariert ist. Ist dies nicht der Fall, bitte den Verkäufer oder den Kundendienst kontaktieren.

5.1 Preis des Produktes

- Die RESET-Taste (siehe Abschnitt 3.2 - 5) drücken und loslassen: das Display blinkt.
- Innerhalb von 30 Sekunden gleichzeitig die Tasten 1 und 2 drücken und loslassen: das Display zeigt den Preis des Produkts an, dessen Etikett mit einer roten LED beleuchtet wird (Abbildung Punkt 6 in Abschnitt 3.2).
- Die Taste 1 drücken, um den Preis zu erhöhen oder die Taste 2, um den Preis zu verringern, dies passiert in 0,05-€-Schritten.
- Die Taste 4 drücken: Der aktuelle Wert wird gespeichert und das System springt automatisch zum nächsten Produkt weiter.
- Die Taste 3 drücken, um den Vorgang zu beenden.

5.2 Aufladen der Wertmarke

- Die RESET-Taste (siehe Abschnitt 3.2 - 5) drücken und loslassen: das Display blinkt.
- Innerhalb von 30 Sekunden gleichzeitig die Tasten 3 und 4 drücken und loslassen: Auf dem Display wird der der Wertmarke zugeordnete Wert angezeigt.
- Die Taste 1 drücken, um den Preis zu erhöhen oder die 2, um den Preis zu verringern, dies passiert in 0,05-€-Schritten.
- Die Taste 3 drücken, um den Vorgang zu beenden.

6 ZÄHLER

Bei eingeschalteter Maschine:

6.1 Anzeige der Gesamteinnahmen

Die Tasten 1, 2 und 4 gleichzeitig drücken und 10 Sekunden lang gedrückt halten: das Display zeigt den Gesamtwert der Einnahmen in der aktuellen Währung an. Dieser Wert gibt die realen Einnahmen wieder, auch wenn die Preise der Produkte vorübergehend geändert werden. Erst wird die ganze Zahl angezeigt und dann die Zahl nach dem Komma. Nach dem Loslassen der Tasten wird der Wert noch 5 Sekunden lang angezeigt.

6.2 Anzeige der Gesamtanzahl an Wertmarken

Die Tasten 1, 2 und 3 gleichzeitig drücken und 10 Sekunden lang gedrückt halten: Das Display zeigt noch 5 Sekunden nach Loslassen der Tasten die Gesamtanzahl der eingenommenen Wertmarken an.

6.3 Anzeige der Ausgabe für jedes einzelne Produkt

Durch Drücken der einzelnen Taste für mindestens 10 Sekunden wird auf dem Display die Anzahl der durchgeführten Ausgaben angezeigt. Nach dem Loslassen der Taste wird der Wert noch 5 Sekunden lang angezeigt.

7 OPTIONAL

7.1 Anti-Vandalismus-Set

Zwei Stangen aus Edelstahl 30/10, die fest mit dem Gehäuse und der oberen Vorderseite verbunden sind, mit zwei 14 mm großen Löchern für die Verwendung von zwei Vorhängeschlössern.



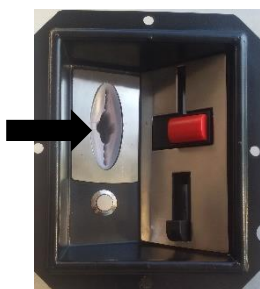
7.2 Set zum Aufsaugen der Münzen

Trichterförmiger Münzsammler und entsprechende Halterung mit Anschluss für einen Schlauch mit 45 mm Durchmesser.



7.3 Lesegerät für Prepaid-Schlüssel

Die Maschine kann alternativ zum elektronischen Einwurfschlitz mit einem Lesegerät für Prepaid-Schlüssel ausgestattet werden.



8 WARTUNG

Die Maschine ist für den Betrieb im Freien konzipiert und gebaut und benötigt keinen Schutz vor Sonne und Witterungseinflüssen. Die Betriebstemperaturen der Maschine liegen zwischen -10 °C (*) und +45 °C. Bei Temperaturen außerhalb des angegebenen Bereichs, ist die Maschine vom Stromnetz zu trennen und es sind die Anweisungen in Abschnitt 8.2 zu befolgen.

(*) bei Verwendung der Winterprodukte

8.1 Normale Wartung

8.1.1 Reinigung der Düsen

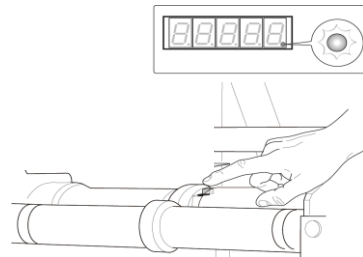
Ca. alle vier Monate sind die Düsen zu reinigen. Dafür muss für jedes Produkt ein Ausgabezyklus durchgeführt und sichergestellt werden, dass das Tuch gleichmäßig besprüht wird.

Andernfalls müssen die Düse und der interne Filter ausgebaut und mit fließendem Wasser oder Druckluft gereinigt werden.

8.1.2 Überprüfung des Sensors

Bei jedem Austausch der Tuchrolle ist das korrekte Funktionieren des Sensors an der Zugwalze auf folgende Weise zu überprüfen:

1. RESET-Taste drücken.
2. Den Deckel des Zugsystems anheben.
3. Den Sensor mit einem trockenen und sauberen Finger oder, bei starker Sonneneinstrahlung, mit dunklem Material abdecken: Auf dem Display erscheint ein kleiner Leuchtpunkt
4. Den Finger vom Sensor nehmen: der Leuchtpunkt erlischt.



Andernfalls den Kundendienst kontaktieren.

8.2 Langer Betriebsstillstand oder Extremtemperaturen (< -10°C.)

1. Das Gerät vom Stromnetz trennen.
2. Die Tuchrolle entfernen.
3. Die Beutel mit den Reinigungsmitteln entfernen (bei der Version G45 auch die Flaschen aus den Magazinen entfernen).
4. Die Produkte aus den Verbindungssteckern laufen lassen und so die Kreisläufe und Pumpen entleeren.

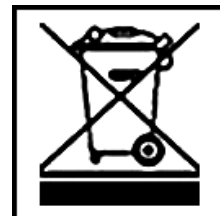
9 VERSCHROTTUNG

Die nationalen Vorschriften zu beachten. Nach dem Trennen der Maschine von eventuellen Energiequellen sind die einzelnen Komponenten nach ihrer Art zu trennen: Stahl, elektronische Platinen, Kunststoff, ... Schließlich erfolgt die Verschrottung gemäß der gültigen Gesetzgebung.

Nicht mit städtischen Abfällen, sondern getrennt entsorgen.

Die in diesem Gerät enthaltenen Stoffe und elektronischen Komponenten können bei unsachgemäßer Verwendung oder Entsorgung die Umwelt schädigen.

Das Symbol der „Schwarz durchgestrichenen Abfalltonne mit Rädern“ zeigt, dass dieses Gerät nach dem 13.08.2005 in den Handel kam und somit einer getrennten Mülltrennung unterliegt. Jeglicher Missbrauch wird gesetzlich verfolgt.

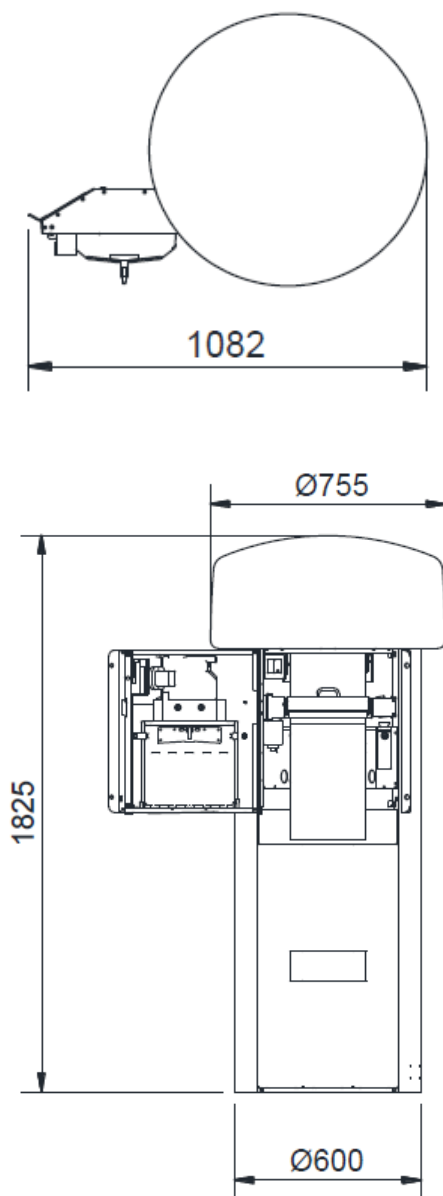


10 PROBLEME UND LÖSUNGEN

Hinweis: Alle Fehler, die nicht den gesamten Betrieb der Maschine beeinträchtigen werden durch einfaches Drücken der Reset-Taste angezeigt.

Display	Problem	Überprüfung und Lösung	Wiederherstellungsvorgang
E 01	Das Tuch ist von der Rolle abgerissen	Den Abwicklungswiderstand der Rolle durch Ziehen an dem Stoff überprüfen: wie beim Ziehen am Sicherheitsgurt des Autos. Wenn der Widerstand höher ist, den Kundendienst kontaktieren.	
	Die Rolle ist aufgebraucht.	Durch eine neue Rolle ersetzen.	
	Verschmutzte oder defekter Sensor.	Vorgehen wie in Abschnitt 8.1.2 beschrieben.	
E 02	Tuchstau zwischen den Walzen	Das Zugsystem öffnen und prüfen, dass keine Fremdkörper vorhanden sind. Die RESET-Taste drücken, bei geöffneter oberer Vorderseite einen Zyklus durchführen und kontrollieren, ob das Tuch weiterhin hängenbleibt: Sollte dies der Fall sein, den Kundendienst kontaktieren.	1 - Die RESET-Taste drücken: Das Display blinkt 2 - Taste 4 drücken.
	Das Tuch rutscht durch die Rollen.	Das Zugsystem öffnen und prüfen, dass keine Fremdkörper vorhanden sind: Falls vorhanden, diese entfernen. Wenn Walzen und Sensor nicht beschädigt scheinen, die RESET-Taste drücken, einen Zyklus durchführen und kontrollieren, dass der Abrollwiderstand das Tuch nicht zwischen den Walzen durchrutschen lässt. Sollte dies der Fall sein, den Kundendienst kontaktieren.	
E 03	Gleichzeitiges Auftreten der Fehler E02 + E03	Die Fehler nacheinander beheben.	
E 10	Rot leuchtende LED im Produktetikett.	Pumpe defekt. Ersetzen.	1 - Die RESET-Taste drücken: Das Display blinkt 2 - Die Produkttaste drücken und loslassen, die Pumpe startet für ca. 15 Sekunden.
E 20		Der Beutel mit dem Reinigungsprodukt ist leer, wie in Abschnitt 3.2 beschrieben ersetzen.	
E 30	Mindestens eine Pumpe ist defekt + 1 Produktbeutel ist leer	Löse Probleme E 10 + E 20	
-----	Die Maschine ist aus, obwohl sie angeschlossen ist.	Defekte Sicherung. Auf der Steuerplatine (Abb. 1) durch eine Sicherung F16AL250V ersetzen.	
-----	G45 : Alle roten LEDs der Flaschen leuchten.	Mindestens eine Zugvorrichtung ist defekt: wie folgt vorgehen: 1 - Alle Verbindungsstecker von den Zugvorrichtungen lösen, Abschnitt 3.6 2 - Die Sicherung auf der Platine der Zugvorrichtung (Abb.2) durch eine Sicherung F16AL250V ersetzen. 3 - Die erste Zugvorrichtung erneut anschließen und die entsprechende Ausgabe durchführen: Wenn keine Probleme auftreten, zur nächsten Zugvorrichtung übergehen und den Vorgang wiederholen, bis die zu ersetzende/n defekten Zugvorrichtung/en entdeckt wird/werden.	

11 VORINSTALLATION PANNOSSELF SERIE G4X



I – Installazione Collegare la macchina ad una linea elettrica provvista di interruttore differenziale e magnetotermico mediante un cavo isolato tipo H05 VV-F o H05 VV H2-F di lunghezza maggiore di 1,0 metri fuori terra. L'impianto elettrico della macchina **non è antideflagrante**: l'installazione deve rispettare le distanze di sicurezza da zone a pericolo di incendio e scoppio nel rispetto delle vigenti norme di sicurezza. La sicurezza elettrica dell'apparecchio è ottenuta utilizzando la terra come protezione; è quindi necessario per la sua efficacia che l'impianto di alimentazione sia provvisto di fusibili o magnetotermico e di differenziale di protezione. Fissare la macchina usando tasselli resistenti a 14 kNm.

Dati per l'installazione Tensione di alimentazione: 90-240VAC 50-60 Hz Potenza nom.: 150VA Peso a pieno carico : 90kg (G4), 110kg (G45)

GB – Installation Connect the machine to an electric line equipped with a residual current circuit breaker and one-way switch with an insulated cable type H05 VV-F or H05 VV H2-F that is more than 1,0 metres long outside the ground. The machine's electric system is **not explosion-proof**. The safety distances away from fire and explosion areas must be observed in compliance with the safety rules in force. The electric safety of the machine is achieved by using the ground as protection, so it is necessary that the power supply system be equipped with fuses or one-way switch and protective residual current device. Secure the machine using anchor plugs resistant to 14 kNm.

Installation data Supply voltage: 12V DC - 100-240 VAC 50-60 Hz Nominal power: 150VA Gross weight: 90kg (G4), 110kg (G45)

DE – Installation Die Maschine an eine Stromleitung anschließen, die mit einem Differential- oder magnetothermischen Schalter versehen ist. Dazu ein isoliertes Kabel vom Typ H05 VV-F o H05 VV H2-F verwenden, dessen Länge außerhalb der Erde mehr als 1,0 m betragen muss. Die Elektroanlage der Maschine ist **nicht explosionsicher**: Bei der Installation müssen deshalb die Sicherheitsabstände zu Zonen mit Brand- und Explosionsgefahr gemäß den einschlägigen Sicherheitsvorschriften eingehalten werden. Die elektrische Sicherheit des Geräts ist durch eine Schutzerdung gewährleistet. Für ihre Wirksamkeit muss die Stromversorgungsanlage mit Sicherungen oder einem magnetothermischen Schalter bzw. einem Differentialschalter versehen sein. Die Maschine unter Verwendung von Dübeln mit einem Drehmoment von 14 kNm befestigen.

Daten für die Installation Anschlussspannung: 12V DC - 100-240 VAC 50-60 Hz Nennleistung : 150VA Gewicht bei Vollast: 90kg (G4), 110kg (G45)

FR – Mise en place Brancher la machine sur une ligne électrique dotée d'un interrupteur différentiel et d'un relais magnéto-thermique au moyen d'un câble isolé type H05 VV-F ou H05 VV H2-F de plus de 1,0 mètres de longueur hors de la terre. L'installation électrique de la machine **n'est pas antideflagrante**: la mise en place doit respecter les distances de sûreté des zones à risques d'incendie et explosion conformément aux normes de sécurité en vigueur. La sécurité électrique de l'appareil s'obtient en utilisant la terre comme protection; ce qui impose pour son bon fonctionnement que l'installation d'alimentation soit pourvue de fusibles ou d'un relais magnéto-thermique et d'un différentiel de protection. Fixer la machine à l'aide de chevilles résistant à 14 kNm.

Données pour la mise en place Tension d'alimentation: 12V DC - 100-240 VCA 50-60 Hz Puissance nominale : 150VA Poids à pleine charge : 90kg (G4), 110kg (G45)

NL – Installatie Sluit de machine aan op een elektriciteitslijn met een differentieelschakelaar en een magnetothermische veiligheidsschakelaar met behulp van een geïsoleerde kabel van het type H05 VV-F of H05 VV H2-F met een lengte van meer dan 1,0 meter boven de grond. Het elektrische systeem van de machine is **niet explosieveilig**: het systeem moet voldoen aan de veiligheidsafstanden van zones met brand- en explosiegevaar volgens de geldende veiligheidsvoorschriften. De elektrische veiligheid van het apparaat is verkregen door de aarde als bescherming te gebruiken; voor zijn efficiëntie moet de voedingsinstallatie zijn uitgerust met zekeringen of een magnetothermische veiligheidsschakelaar en een differentieelschakelaar. Bevestig de machine met behulp van sterke pluggen van 14 kNm. Gegevens voor de installatie

Voedingsspanning: 12V DC - 100-240 VAC 50-60 Hz Nominiaal vermogen : 150VA Vlieggewicht : 90kg (G4), 110kg (G45)

ES - Instalación Conectar la máquina a una línea eléctrica provista de interruptor diferencial y termomagnético mediante un cable aislado tipo H05 VV-F o H05 VV H2-F con una longitud 1,0 metros mayor fuera de tierra. El equipo eléctrico de la máquina **no es antideflagrante**: la instalación debe respetar las distancias de seguridad de zonas con peligro de incendio y explosión de acuerdo con las normas vigentes de seguridad. La seguridad eléctrica del aparato se consigue utilizando la tierra como protección; por lo tanto, es necesario para garantizar su eficacia que el equipo de alimentación esté provisto de fusibles o termomagnético, así como de diferencial de protección. Fijar la máquina usando tornillos resistentes a 14 kNm.

Datos para la instalación Tensión de alimentación: 12V DC - 100-240 VCA 50-60 Hz Potencia nominal : 150VA Peso con carga máxima: 90Kg. (G4), 110Kg. (G45)

PT – Instalação Ligar a máquina a uma linha de corrente eléctrica com interruptor diferencial e magnetotérmico com um cabo isolado do tipo H05 VV-F o H05 VV H2-F de comprimento superior a 1,0 metros fora da terra. O equipamento eléctrico da máquina **não é antideflagrante**: a instalação deve respeitar as distâncias de segurança de zonas com perigo de incêndio e explosão respeitando as normas de segurança em vigor. A segurança eléctrica do aparelho é obtida utilizando a terra como protecção; portanto é necessário para a sua eficácia que o equipamento de alimentação tenha fusíveis ou magnetotérmico e diferencial de protecção. Fixar a máquina usando buchas resistentes a 14 kNm.

Dados para a instalação Tensão de alimentação: 12V DC - 100-240 VAC 50-60 Hz Potência nominal: 150 VA Peso com carga completa: 90 kg (G4), 110 kg (G45)

PL – Instalowanie Podłączyć maszynę do linii elektrycznej posiadającej wyłącznik różnicowy oraz magnetotermiczny przy pomocy izolowanego kabla typu H05 VV-F lub H05 VV H2-F o długości na powierzchni ziemi przekraczającej 1,0 metra. Instalacja elektryczna maszyny **nie jest ognioszczelna**: należy przestrzegać zalecanych, zapewniających bezpieczeństwo odległości w stosunku do stref zagrożonych pożarem lub wybuchem, zgodnie z obowiązującymi przepisami bezpieczeństwa. Bezpieczeństwo instalacji elektrycznej urządzenia otrzymywane jest używając jako zabezpieczenie ziemi; aby więc instalacja elektryczna działała prawidłowo, powinna ona posiadać bezpieczniki topikowe lub magnetotermiczny oraz różnicowy wyłącznik bezpieczeństwa. Umocować maszynę przy użyciu bloczków odpornych na 14 kNm.

Dane dotyczące instalacji Zasilane napięcie: 12V DC - 100-240 VAC 50-60 Hz Moc znamionowa : 150VA Ciężar przy pełnym ładunku : 90kg (G4), 110kg (G45)

12 AUSRICHTUNG UND WARTUNG DER PHOTOVOLTAIKMODULE (SOLARSERIE)

12.1 Voraussetzungen für die Ausrichtung

Die beiden auf der Kappe der Maschine installierten Photovoltaikmodule sind so angebracht, dass sie funktionieren, ohne dass man sich um die Ausrichtung für eine maximale Sonneneinstrahlung kümmern muss.

Doch es ist wichtig, dass die folgenden Voraussetzungen erfüllt sind:

1. Nicht unter Schutz- oder Vordächern montieren.
2. Nicht vor mehr als 2 m hohen Mauern montieren (ausgenommen sind nördlich von der Maschine stehende Mauern).
3. Hindernisse, wie zum Beispiel Säulen, Bäume, Schilder, Sternen, etc. sollten während des Tages die Module nicht auch nur teilweise verdecken.

12.2 Wartung der Module

Um die Leistung der Modul zu erhalten und vor allem, um zu verhindern, dass sie nicht mehr die für den Betrieb der Maschine erforderliche elektrische Energie liefern können, müssen beide Module mindestens alle 2 bis 3 Monate mit einem weichen und nicht kratzenden Schwamm, Wasser und neutralem Reinigungsmittel gereinigt werden.

In der Herbstsaison und wenn Laubbäume in der Nähe sind, wird empfohlen, die Module häufiger zu reinigen, um Ablagerungen und die Ansammlung von Blättern auf den Paneelen zu vermeiden.

Auch Schnee und Eis sind von den Modulen zu entfernen, da diese ihren Betrieb einschränken.

12.3 Laderegler und Akku

Der Laderegler zwischen den Solarmodulen und der Batterie liefert die korrekte Stromversorgung für den Akku. Das Gerät muss nicht eingestellt werden und arbeitet autonom.
Wenden Sie sich bei einem Defekt an den Händler.

Der Akku ist wartungsfrei und wurde speziell diesen Einsatz hergestellt.
Seine mehrjährige Lebensdauer kann verkürzt werden, wenn die Maschine starken Temperaturschwankungen sowohl im Sommer als auch im Winter ausgesetzt ist.

Darf nur durch eine gleichwertige Batterie ersetzt werden. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an den Händler.

Keine Batterien für Autos oder Motorräder verwenden.

13 ZUGANGSÜBERWACHUNG UND DIAGNOSE

Das integrierte Wi-Fi auf der elektronischen Platine, die die Maschine steuert, ermöglicht den drahtlosen Zugriff auf die Diagnosesoftware über die Antenne oberhalb der Tür. Sie benötigen lediglich ein Gerät (PC, Tablet oder Smartphone) mit installiertem Wi-Fi in etwa einem Meter Entfernung von der Maschine. Durch Eingabe des Passworts erhalten Sie Zugriff auf die Diagnose, Fehlerbehebungslösungen und die Leistung der Maschine in Bezug auf das gelieferte Produkt/Reststoffe.

1.1 Wi-Fi-Aktivierung

Die Steuerungsplatine des Systems integriert ein Funkgerät, das Standard-Wi-Fi-Daten-netzwerke bei 2,4 GHz für den Datenaustausch verwenden kann. Es gibt zwei Funktionen im Zusammenhang mit der Verfügbarkeit eines vorhandenen drahtlosen Netzwerks am Installationsort der Maschine.

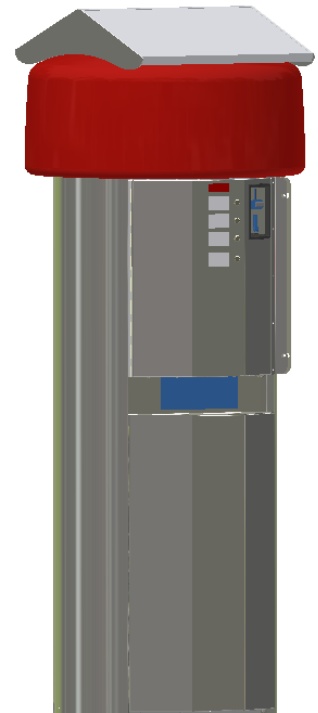
Um auf die beschriebenen Modi in den folgenden Absätzen zugreifen zu können:

- Öffnen Sie die Maschinentür.
- Schalten Sie den Schalter auf die Position "I".

13.1.1 Erstinstallation: Access Point-Modus

Dieser Modus wird automatisch aktiviert, wenn:

- Das System zum ersten Mal gestartet wird.
- Die Verbindung zu einem bestehenden Netzwerk nicht konfiguriert ist.
- Das konfigurierte Netzwerk nicht erreichbar ist.



Die Maschine generiert autonom ein drahtloses Netzwerk mit SSID: PannoSelf xxxxx (die X's stehen für die Seriennummer der Maschine) und Passwort: P4nn053lf (Groß-/Kleinschreibung beachten). Um auf die Maschine in diesem Modus zuzugreifen, verbinden Sie sich einfach mit dem Wi-Fi-Netzwerk, das durch die voreingestellte SSID "PannoSelf" identifiziert wird, und geben Sie das Passwort "P4nn053lf" ein:

Wi-Fi-Netzwerk: PannoSelf xxxxx

Passwort: P4nn053lf

Während der Konfigurationsphase können Sie bei der Installation mehrerer Maschinen in unmittelbarer Nähe den SSID-Parameter ändern, um die Namen der generierten drahtlosen Netzwerke zu unterscheiden.

Sobald Sie mit dem Netzwerk verbunden sind, können Sie entweder den implementierten automatischen Umleitungsmechanismus verwenden, der die Öffnung der Konfigurationswebseite erzwingt, oder, wenn diese Automatisierung nicht funktioniert, die folgende Adresse im Browser des Geräts eingeben: <http://10.10.0.1>

Die Hauptsteuerungsseite wird geöffnet, die es Ihnen ermöglicht, die Maschine zu konfigurieren und zu überwachen. Bitte beachten Sie, dass dieser Modus nur in unmittelbarer Nähe des Geräts Zugang ermöglicht, da die Übertragungsleistung, wie von den Vorschriften vorgegeben, begrenzt ist und Verbindungen innerhalb von wenigen Dutzend Metern ermöglicht.

Es ist möglich, Netzwerkparameter wie die IP-Adresse und ihre Subnetzmaske anzugeben. Diese Parameter sollten nicht geändert werden, es sei denn, Sie verbinden sich mit einem Netzwerk mit konkurrierenden Adressen.

13.1.2 Client-Modus

Dieser Modus ermöglicht es der Maschine, sich mit einem vorhandenen drahtlosen Netzwerk zu verbinden und bei Bedarf einen Remote-Zugriff auf die Maschine zu ermöglichen.

Um auf die Maschine im Client-Modus zuzugreifen, ist es erforderlich, zuvor die SSID und das Passwort eines drahtlosen Netzwerks in unmittelbarer Nähe der Maschine bereitzustellen. Dieses Netzwerk kann beispielsweise von einem ADSL-Modem oder einer vorhandenen Wi-Fi-Infrastruktur bereitgestellt werden.

Nach dem ersten Zugriff im Client-Modus versucht die Maschine bei jedem anschließenden Start, sich mit dem konfigurierten Netzwerk zu verbinden, und wenn die bereitgestellten Daten korrekt sind, wird der Access Point-Modus NICHT aktiviert.

Um sich im Client-Modus mit der Maschine zu verbinden, muss das Wartungspersonal sich mit demselben drahtlosen Netzwerk verbinden, das sie auf ihren Geräten konfiguriert haben. Von dort aus können sie auf individuelle Maschinen zugreifen. Jede Maschine ist im Netzwerk unter einem anderen Namen erreichbar, basierend auf dem Parameter "Hostname", der in den allgemeinen Einstellungen konfigurierbar ist.

Standardmäßig lautet dieser Wert "pannoself", sodass die Adresse im Webbrowser wie folgt eingegeben wird:

<http://pannoself.local>

Bitte beachten Sie, dass der automatische Mechanismus möglicherweise nicht auf allen Geräten funktioniert, da er auf einen mDNS-Dienst angewiesen ist, der nicht in allen Betriebssystemen nativ implementiert ist. Bei der Verwendung mit Windows-PCs ist es erforderlich, eine Software namens "Bonjour" zu installieren, um deren Verwendung zu ermöglichen. Sie können es über folgenden Link herunterladen: https://support.apple.com/kb/DL999?viewlocale=it_IT&locale=en_US

Was Android-Geräte betrifft, so befindet sich der Dienst noch in der Entwicklung und wird voraussichtlich in zukünftigen Versionen integriert. Um dieses Problem zu umgehen, wird empfohlen, eine App über den folgenden Link zu installieren: <https://play.google.com/store/apps/details?id=de.wellenvogel.bonjourbrowser&hl=it&gl=IT>

Sobald die App gestartet ist, durchsucht sie das Netzwerk und listet alle vorhandenen PannoSelf-Geräte auf, die jeweils durch ihre Seriennummer (z.B. 00001) identifiziert sind. Um sich mit einem bestimmten Gerät zu verbinden, wählen Sie es einfach aus, und der Browser öffnet sich automatisch zur Verbindung.

Um die ordnungsgemäße Funktion des Mechanismus zu überprüfen, stellen Sie sicher, dass sowohl die Maschine als auch das für die Verbindung verwendete Gerät (PC, Tablet, Mobilgerät) mit demselben lokalen Netzwerk verbunden sind. Öffnen Sie beispielsweise auf einem PC ein Eingabeaufforderungsfenster, indem Sie "cmd" in die Windows-Suchleiste eingeben. In dem schwarzen Fenster, das erscheint, geben Sie den Befehl ein: `ping pannoself.local`

Der PC wird im lokalen Netzwerk abfragen, ob ein Gerät mit dem Namen "pannoself" vorhanden ist, und die Maschine wird ihre Netzwerk-IP-Adresse zur Verfügung stellen. Zu diesem Zeitpunkt kann das System den Befehl "ping" verwenden, um Anfragen direkt an die empfangene Netzwerkadresse der Maschine zu senden, die in den angegebenen Zeiten Antworten erhalten sollte.

Dies bestätigt eine erfolgreiche Kommunikation mit der Maschine. Wenn die Kommunikation fehlschlägt, werden Fehlermeldungen angezeigt, die zur Eingrenzung des Problems beitragen.

Alternativ können Sie immer die IP-Adresse der Maschine direkt im Browser eingeben, um eine direkte Verbindung herzustellen.

In bestimmten Datennetzwerken können Geräte Konfigurationen haben, die diese Nachrichten blockieren. In solchen Situationen ist eine Koordination mit dem Anlagenmanager oder die Registrierung des Geräts im DHCP-Server des Netzwerks erforderlich, um jedem Gerät eine permanente Netzwerkadresse zuzuweisen (DHCP-Reservierung). Bitte beachten Sie, dass es keine universelle Lösung für diese Probleme gibt, sodass etwaige Fehlfunktionen im Einzelfall bewertet werden sollten. Wenn die Netzwerkverbindung nicht verwendet wird, sollte das SSID-Feld in der Client-

Konfiguration leer gelassen werden, um Verzögerungen während der Startphase der Maschine zu vermeiden, in der sie nach einer begrenzten Anzahl von Versuchen erfolglos versuchen würde, sich zu verbinden.

13.1.3 Zugriffsebenen

Es gibt 5 Zugriffsebenen für PannoSelf während des Anmeldevorgangs. Bitte beachten Sie, dass die Zugangsdaten (Benutzername und Passwort) Groß- und Kleinschreibung beachten.

Ebene: guest

Zugangspasswort: ospite

Erlaubt nur das Lesen von Rückstandsabgabe und Zählern.

Ebene: operator

Zugangspasswort: operatore

Ermöglicht:

- Durchführung von Testoperationen
- Zurücksetzen von Fehlern
- Zugriff auf Drahtlosnetzeinstellungen und Änderung des Hostnamens.
- Lesen von Rückstandsabgabe und Zählern.

Ebene: service

Zugangspasswort: servizio

Ermöglicht:

- Durchführung von Testoperationen
- Zurücksetzen von Fehlern
- Zugriff auf Drahtlosnetzeinstellungen und Änderung des Hostnamens.
- Lesen von Rückstandsabgabe und Zählern.
- Eingabe von E-Mail-Adressen für die Benachrichtigung im NTP-Bereich.

Ebene: client

Zugangspasswort: cliente

Ermöglicht:

- Durchführung von Testoperationen
- Zurücksetzen von Fehlern
- Zugriff auf Drahtlosnetzeinstellungen und Änderung des Hostnamens.
- Lesen von Rückstandsabgabe und Zählern.
- Eingabe von E-Mail-Adressen für die Benachrichtigung im NTP-Bereich.

Ebene: admin

Zugangspasswort: amministratore

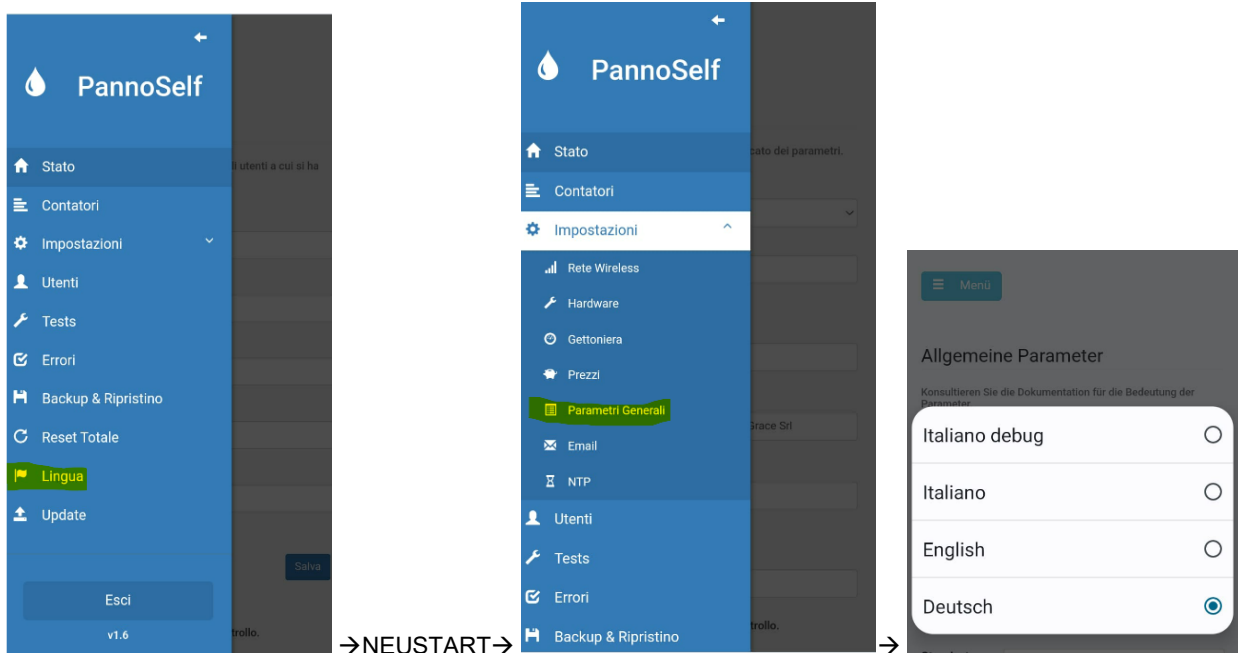
Ermöglicht:

- Durchführung von Testoperationen
- Zurücksetzen von Fehlern
- Zugriff auf Drahtlosnetzeinstellungen und Änderung des Hostnamens.
- Lesen von Rückstandsabgabe und Zählern.
- Eingabe von E-Mail-Adressen für die Benachrichtigung im NTP-Bereich.
- Ändern von Produkt- und Münzeinstellungen.
- Ändern allgemeiner Parameter von PannoSelf (nach Rücksprache mit Grace).
- Installation einer neuen Sprache.
- Durchführung von Aktualisierungen.

13.2 Sprachänderung

Um eine andere Sprache auszuwählen, klicken Sie auf die Option "Sprache" im Menü auf der Seite und laden Sie die Datei hoch, die die gewünschte Sprache enthält (die Datei mit dem übersetzten Text im richtigen Format wird von Grace bereitgestellt).

Sobald der Text hochgeladen ist, starten Sie das System einfach neu, gehen Sie zum Abschnitt "Allgemeine Parameter" und wählen Sie die gewünschte Sprache in der Option "Sprache":



13.3 Softwareupdate

Wenn es aufgrund von Updates oder Fehlerbehebungen erforderlich ist, ein Softwareupdate durchzuführen, gehen Sie zum Abschnitt "Update" und wählen Sie die Datei mit der neuesten Version aus (zum Stand 06/25. ist es Version 1.9).

Für weitere Anliegen finden Sie hier die folgenden Kontakte:

Grace srl

Mail: info@grace-srl.it

WhatsApp: +39 0512815942



GRACE Srl

Via Caduti di Sabbiuno, 6
40011 Anzola dell'Emilia (BO) ITALIEN
Tel. : +39 051 2815942
www.grace-srl.it
info@grace-srl.it